

In dem noch in Pritzwalk verbliebenen Güterzugverkehr gelangen übrigens auch ehemalige Bundesbahn-Diesellokomotiven hierher. Es handelt sich um Maschinen der Bau-reihen 212 und 221, die heute bei der Eisenbahn-Ges. Pots-dam mbH (EGP) im Ein-satz sind. Nach Pritzwalk kommen sie von Wittenberge aus.



Fotos:  
Oben =  
Andreas Wilde.  
Mitte u. Unten =  
Andrea Hammer.



Ein weiterer Betriebs-  
halt fand für den  
HEL-Sonderzug Rheins-  
berg-Lübeck zwischen  
Pritzwalk und Meyen-  
burg statt. Bemerkens-  
wert sind hier die  
schönen Wandmalereien  
am ansonsten leider  
ziemlich maroden  
Bahnhofsgebäude.  
Diese Wandmalereien  
zeigen Szenen und  
Fahrzeuge aus der  
jüngeren Vergangen-  
heit des Bahnbetriebes  
in der Prignitz.



Fotos:  
Oben + Unten =  
Andreas Wilde.  
Mitte =  
Michael Hecht.

An die interessante Bahnhistorie dieses Gebietes erinnert auch die an der östlichen Meyenburger Bahnhofseinfahrt auf einem Nebengleis denkmalmäßig aufgestellte Dampflokomotive 50 3521. Die Deutsche Reichsbahn nutzte Meyenburgs Bahnhof und Bahnanlagen ab 1947 intensiv für Lokbehandlungen, den Maschineneinsatz u. die Personalgestellung, was sich auf den gesamten Ort Meyenburg auswirkte. Dampflokomotiven der Baureihen 50.35 u. 50.40 waren hier intensiv im Einsatz.

Heute dienen die in Meyenburg immer noch reichlich vorhandenen Gleisanlagen vor allem zur Abstellung von Stillstand- und Schrottfahrzeugen - aber auch solchen in Wartestellung für eine evtl. Aufarbeitung im nahen Netinera-Bahnwerk in Neustrelitz. Derartige Abstell-Fahrzeuggruppen unterschiedlichster Zusammensetzung sind schon bei Einfahrt in den Meyenburger Bhf. zu sehen.

Fotos:  
Andrea Hammer.



Zum bunten und vielfältigen 'Sammel-sorium' Meyenburger Fahrzeugdeponie gehören aktuell auch mehrere ehemalige DR-Elektrolokomotiven des 'Holzroller'-Typs. Nach Zwischenstationen in der Schweiz und bei deutschen Privatbahn-Unternehmen harren diese Ellok-Oldtimer nun in Meyenburg (wo nie aktiver Ellok-Betrieb stattfand) ihres weiteren Schicksals.



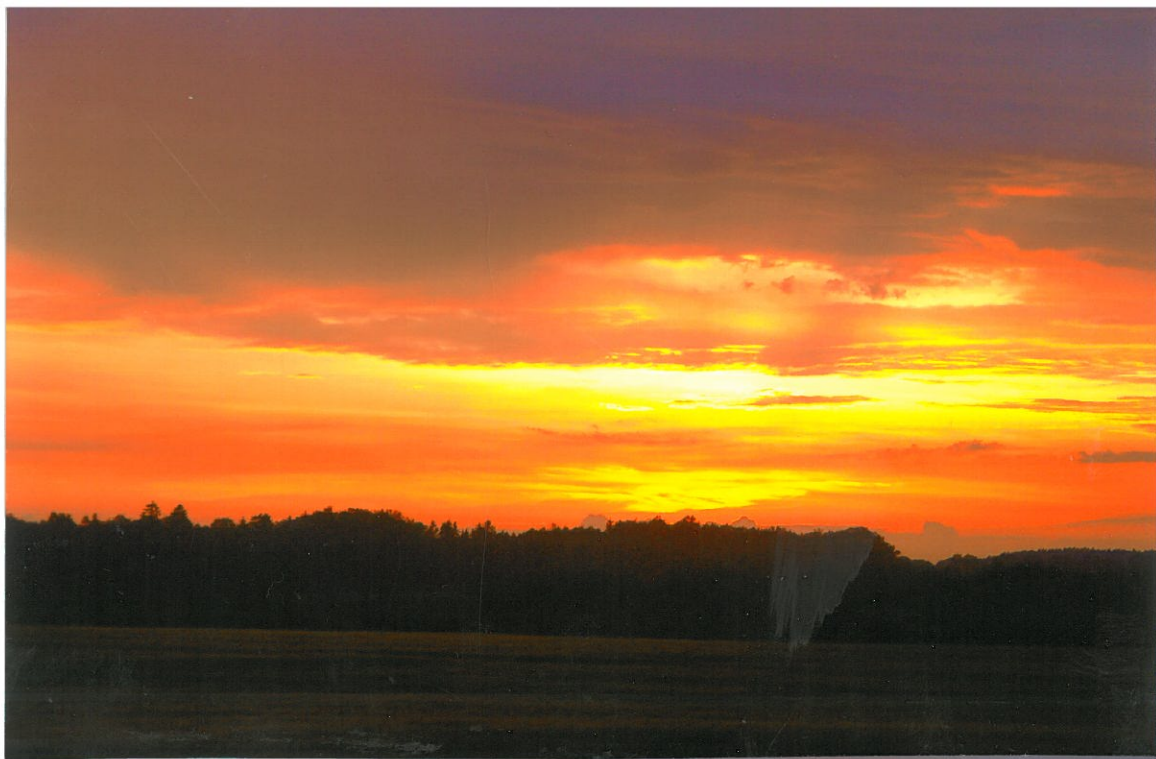
Zu den hier abgestellten 'Holzrollern' gehört auch eine ehem. 109-Ellok, die nach 1990 speziell zur Beförderung des 'Orient-Express' hergerichtet wurde. Längst vorbei: Heute versteckt sich dieser einstige Ellok-'Edelrenner' in Meyenburg hinter einer Reihe von gar nicht so 'Orient-Express'-würdigen Wagen.



Im Sommer 2011 war der o. a. 'Orient-Express-Holzroller' wenigstens noch mit einer weiteren ex-109 und einer ehem. DR-Diesellok zusammen vor einem Leerwagen-Güterzug von Wismar unterwegs. Dabei durchfuhr dieses bemerkenswerte Lok-Trio auch den Bhf. von Bad Kleinen.



Fotos:  
 Oben + Mitte =  
 Andrea Hammer.  
 Unten =  
 Jürgen Bühring.



Zwischen Karow  
und Güstrow  
bewegte sich  
der HEL-Sonderzug  
Rheinsberg-Lübeck  
am 1.6.2013 durch  
den malerischen  
Sonnenuntergang  
dieses schönen  
Spätfrühlings-Tages.

Fotos:  
Andrea Hammer.

Im Sonderzug selbst  
zelebrierten nicht  
nur die mitfahrenden  
Mitglieder der  
'Restgemeinschaft  
VLV' einen gemütli-  
chen Fahrtausklang.



Nur um wenige  
Minuten verspätet  
traf der HEL-  
Sonderzug Lübeck-  
Rheinsberg und zurück  
wieder an seinem  
Ausgangsort, dem  
Lübecker Hauptbhf.,  
ein.



Leider war er der  
einzige HEL-Sonder-  
zug im Jahr 2013  
und bedeutete gleich-  
zeitig einen der  
wenigen Einsätze für  
die Lübecker Museums-  
Diesellok V 200 007  
im genannten Jahr.



Fotos:  
Andrea Hammer.

## VOR 21 JAHREN

\*\*\*\*\*

..... rollte bereits ein erster Sonderzug von Lübeck nach Rheinsberg und zurück. Das war genau am Samstag, d. 13. März 1993. Damals war es der heute nicht mehr bestehende Verein Lübecker Verkehrsfreunde e. V. (VLV), der sich in Sonderzugreise von der Trave an den Stechlinsee begab. Die hierfür eingesetzte Wagengarnitur ähnelte der des HEL-Sonderzuges Lübeck-Rheinsberg und zurück am 1. Juni 2013.

Die beiden unteren Bilder zeigen die o. a. Sonderzüge von Lübeck im Bahnhof Rheinsberg/Mark am 13. März 1993 und am 1. Juni 2013.

Fotos: Michael Hecht.





Die DR-Diesellok 202 630-0 brachte den 'VLV-RUPPIN-EXPRESS' (als übrigens 111. von insgesamt 213 VLV-Sonderzügen) zunächst von Löwenberg über Herzberg/Mark nach Rheinsberg, wo die o. a. Reichsbahnlok ebenfalls einen Lokumlauf durchführte.

Anders als der HEL-SdZg. 2013 bereiste die VLV-SdZg. 1993 aber von Rheinsberg aus noch die 'Atombahn' zum Stechlinsee, wo der 'VLV-RUPPIN-EXPRESS' auf dem unteren Bild zu sehen ist.

Fotos:  
Michael  
Hecht.



Personenzüge befuhren die 'Atombahn' Rheinsberg-Stechlinsee regelmäßig von 1958 bis 1996. Diese Züge dienten aber ausschließlich der Beförderung von KKW-Werksmitarbeitern und waren nicht öffentlich benutzbar. In Spitzenzeiten rollten immerhin bis zu Personenzugpaare im Werkbahnverkehr an den Stechlinsee. Sie wurden sämtlich von DR-Lokomotiven gezogen und bestanden aus DR-Wagen. Die letzten fuhren am



Der 'VLV-RUPPIN-EXPR.' fuhr am Stechlinsee bis in den 'Werkbahn-  
hof KKW', der auch dem bis 1996 durchge-  
führten Werks-Perso-  
nenzugverkehr von/nach  
Rheinsberg diente.  
Hier tätigte die DR-  
Lok 202 630-0 am  
13. März 1993 während  
ihres Einsatzes vor  
dem o. a. VLV-Sonder-  
zug den zweiten Lok-  
umlauf. Die Bahn-  
linie von Rheinsberg  
bis zum Werkbahnhof  
KKW am Stechlinsee  
war 1993 übrigens  
noch DR-Strecke.



Fotos:  
Michael Hecht.